

Safety and Systems Engineering* Masterstudium

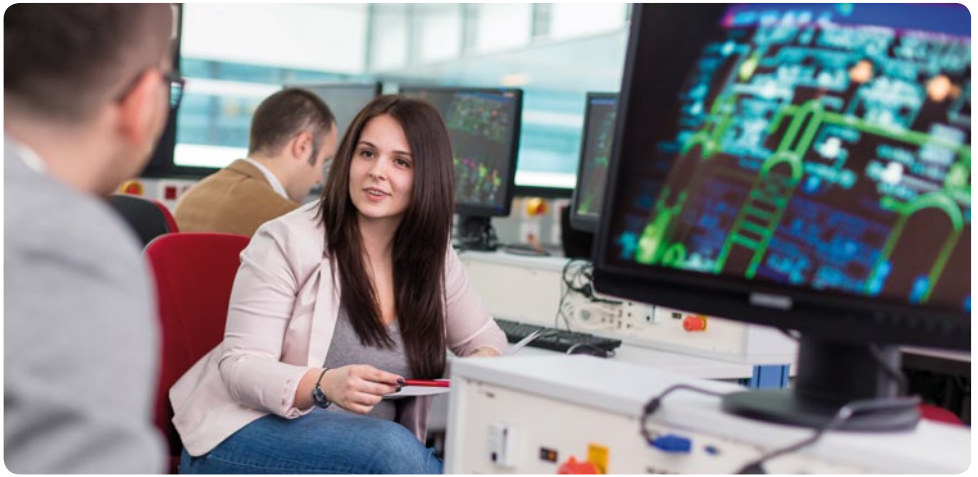
www.fh-campuswien.ac.at



Was Sie mitbringen

Die Sicherheit technischer Systeme ist Ihnen ein Anliegen, zunehmende Komplexität sehen Sie als besonderen Ansporn. Unternehmensinterne Schulungen sind Ihnen zu wenig, Sie suchen eine umfassende, systematische Ausbildung auf akademischem Niveau. Sie interessieren sich für neue Anforderungen und Entwicklungen, etwa beim autonomen Fahren, in der Car-to-Car Communication oder Industrie 4.0. Pioniergeist, Kreativität und systematisches Denken zeichnen Sie persönlich aus.

Die formalen Zugangsvoraussetzungen erfüllen Sie mit einem technischen Bachelor- oder Diplomstudien-Abschluss an einer Hochschule mit in Summe 180 ECTS-Credits und davon zumindest 40 ECTS-Credits aus Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnologien, Maschinenbau oder Vergleichbares. Idealerweise können Sie bereits einschlägige Berufserfahrung vorweisen.



Was Sie im Studium lernen

Auf Basis des an der FH Campus Wien entwickelten integrativen Safety-Prozesses IsaPro® erwerben Sie interdisziplinäre Kompetenzen in den Bereichen Safety and Systems Engineering, Risikomanagement, Projekt- und Prozessmanagement und Betriebswirtschaft.

Sie erlernen die integrative Betrachtung von Standards, systematische Vorgangsweisen und erwerben umfangreiches Methoden- und Normenwissen. Damit sind Sie in der Lage, die zunehmende Anzahl an Safety-Normen

einzuhalten, und zwar in ihrem Zusammenspiel und in Übereinstimmung mit den geforderten Standards und Prozessreifegradmodellen der Industrie sowie standardisierten Methoden des Qualitäts- und Projektmanagements.

Für Ihre Masterthesis können Sie zwischen Themen aus der Industrie, aus dem Vienna Institute for Safety and Systems Engineering an der FH Campus Wien oder aus Ihrer eigenen Praxis wählen.

DR. REINHARD PREISS, LEITER INTERNATIONAL BUSINESS MANAGEMENT, TÜV AUSTRIA HOLDING AG

› Menschen und Umwelt schützen, wirtschaftliche Schäden vermeiden

„Die Sicherheit technischer Systeme ist aus ethischer und rechtlicher Sicht eine unabdingbare Forderung, um Schäden an Mensch und Umwelt zu vermeiden. Um diese vorausschauend zu gewährleisten, ist versiertes Fachpersonal gefragt. Mit diesem Masterstudium wird dafür erstmals eine High Level-Ausbildung universitär in Österreich angeboten.“



STUDIERN MIT PLAN.

> Modulbezeichnung (in ECTS)	Sem 1	Sem 2	Sem 3	Sem 4
> Grundlagen Safety und Systems Engineering				
Angewandte Statistik und Probabilistik	3			
Einführung in die Systemsicherheit und Funktionale Sicherheit	4			
Systems Engineering	4			
Fehlertolerante Systeme	4			
Information Security	2			
Human Factors Engineering	3			
Einführung in die Safety-Analysenmethoden	4			
> Wirtschafts- und Managementkompetenzen				
Rechtliche Aspekte im Safety-Umfeld	2			
Krisenmanagement	1			
Technisches Englisch	3			
Betriebswirtschaftliche Aspekte im sicherheitsrelevanten Bereich		5		
Presenting in English		4		
> Projekt- und Prozessmanagement				
Qualitätsmanagement		4		
Projektmanagement für Safety-Projekte		4		
Prozessmanagement und Prozessreifegradmodelle		3		
Integrative Betrachtung von Standards		8		
Anwendung von Safety-Analysenmethoden		2		
> Safety- und Risikomanagement				
Risikomanagement			1	
Safety-Managementsysteme			5	
Safety- und Risikomanagement in der Unternehmenspraxis				6
> Safety Advanced				
Sicherheitsrelevante technische Lösungen			3	
Modellbasiertes Safety und Systems Engineering			3	
Testmanagement und -engineering			4	
Formale Methoden im sicherheitskritischen Bereich			4	
Interdisziplinäres Safety-Projekt			7	
> Master Thesis				
Wissenschaftliches Arbeiten			3	
Master Thesis Begleitseminar				4
Master Thesis				20
> Summe ECTS pro Semester	30	30	30	30
> Summe ECTS	120			
> Semesterwochenstunden	16	16	16	6



Ihre Vorteile

- › Einzigartige akademische Ausbildung in Mitteleuropa
- › Know-how-Transfer vom Vienna Institute for Safety & Systems Engineering (VISSE) der FH Campus Wien
- › Überblick über wichtigste Safety-Normen für Automotive, Railway, Aviation und Prozessindustrie etc.
- › Praxiserfahrung von Vortragenden aus renommierten Unternehmen
- › Forschungsgeleitete Lehre
- › Vernetzung mit Unternehmen

Ihre Karriere

Die Sicherheit immer komplexer werdender technischer Systeme stellt eine große Herausforderung dar, die nur von umfassend ausgebildeten Safety-ManagerInnen und Safety-IngenieurInnen zu bewältigen ist. Mit dem Masterstudium haben Sie die Chance, in ein neues, dynamisches Berufsfeld einzutreten. Automotive, Railway, Luftfahrt und Verkehrsleittechnik, aber auch Netzwerktechnik, Maschinen- und Anlagenbau oder

Medizintechnik zählen zu den Branchen mit wachsendem Safety-Bedarf. Als AbsolventIn arbeiten Sie in mittleren und größeren Unternehmen an der Schnittstelle von Management, TechnikerInnen und JuristInnen. Sie entwickeln Safety-Konzepte und managen Safety-Projekte. In sicherheitsaffinen Großunternehmen ist ein Aufstieg bis zum Safety Director möglich.

ING. WOLFGANG HESOUN, CEO SIEMENS AG ÖSTERREICH

› Safety-Know-how als Erfolgsfaktor für Unternehmen

„Siemens Österreich verfügt über ein breites Geschäfts- und Kompetenzportfolio, das auch Safety-Know-how verlangt – vom Verkehrsbereich, etwa Schienenfahrzeug-Fertigung, Fahrwerke-Entwicklung, Leittechnik, über den Automotive-Sektor und den Anlagenbau bis hin zur System-Entwicklung. Eine fundierte Ausbildung ist daher auch aus Sicht des heimischen Wirtschafts- und Industriestandortes zu begrüßen.“



© SIEMENS

Benefits für Unternehmen

- › Weiterbildung als Wachstumsfaktor
- › Produktivitätssteigerung und Reduktion von Haftungsfällen
- › Implementierung von Know-how über aktuelle EU-Normen und Safety-Standards
- › Eröffnung eines neuen Business-Feldes
- › Weiterentwicklung von Normen und Standards des eigenen Unternehmens
- › Zugang zum VISSE-Netzwerk als einzigartige Safety-Wissensdrehscheibe in Kontinentaleuropa

Ihr Studium im Überblick

> Organisationsform:	berufsbegleitend
> Studiendauer:	4 Semester
> Studienart:	Masterstudium
> Studienplätze/Studienjahr:	20
> ECTS:	120
> Studienbeitrag:	€ 363,36* + ÖH Beitrag + Kostenbeitrag** pro Semester
> Abschluss:	Master of Science in Engineering (MSc)

* Studienbeitrag für Studierende aus Drittstaaten € 727 pro Semester

** für zusätzliche Aufwendungen rund ums Studium (derzeit bis zu € 83, je nach Studiengang bzw. Jahrgang)

DR. HANS TSCHÜRTZ, MSC MSC, STUDIENGANGSLEITER

> Willkommen im Masterstudium

„Um den Anforderungen an zunehmend komplexe und vernetzte Systeme gerecht zu werden, benötigen wir eine akademische Ausbildung, die über die traditionellen Engineering-Disziplinen hinausgehend sowohl die Engineering- als auch die Management-Ebene zum Thema Functional und System Safety abdeckt. Mit diesem Masterstudium wird eine Lücke in der Hochschullandschaft geschlossen.“



Informieren

Informieren Sie sich persönlich an der
FH Campus Wien:

Open House

> jährlich Mitte November und Mitte März

Sie finden unser Infoteam auf Messen:

> BeSt Wien, jährlich Anfang März

> BeSt Messen in den Bundesländern

> MASTER AND MORE in Wien und Stuttgart

Bewerben

Sie finden das Online-Bewerbungsformular innerhalb der Bewerbungsfrist auf <https://bewerben.fh-campuswien.ac.at>. Nach Absenden Ihrer Online-Bewerbung

erhalten Sie per E-Mail weitere Informationen. Das Aufnahmeverfahren besteht aus einem Bewerbungsgespräch mit der Aufnahme-kommission.

Studieren

Nutzen Sie während des Studiums die Serviceleistungen und Zusatzangebote der FH Campus Wien:

- > Welcome Days im September für einen gelungenen Start
- > Schreibtraining im Zentrum für wissenschaftliches Schreiben

- > Fachveranstaltungen wie Safety Day und Safety Lounges
- > Campus Lectures – Fachvorträge mit ExpertInnen aus der Praxis
- > Seminarreihe „Die Technik ist weiblich!“ und Fachcircles mit Expertinnenvorträgen für Studentinnen

Warum FH Campus Wien

Multi- und interdisziplinär

- › mit rund 5.400 Studierenden in über 50 Studien- und Lehrgängen aus Applied Life Sciences, Bauen und Gestalten, Gesundheit, Public Sector, Soziales und Technik größte Fachhochschule Österreichs
- › disziplinenübergreifende Studiengänge und F&E-Projekte
- › Zukunftsfelder wie Ambient Assisted Living, Smart Technologies, Security und Safety sowie Nachhaltigkeit

praxisnah

- › Top-Infrastruktur: hochwertig ausgestattete Funktionsräume und Labors
- › gut vernetzt mit Wissenschaft, Wirtschaft, Industrie, im sozialen, Gesundheits- sowie im öffentlichen Sektor

- › Campusnetzwerk mit Angeboten wie Firmentage, Career Corner und Jobbörse, Mentoring- und Förderprogramme

innovativ

- › Teaching Support Center, Language Center und Zentrum für wissenschaftliches Schreiben
- › Angebote wie Joint Degrees oder „Internationalisation at Home – I@H“
- › Vorsprung auf dem Gebiet der gender- und diversitygerechten Hochschuldidaktik

ausgezeichnet

- › anerkannte Zertifizierungen und Auszeichnungen wie EFQM-„Recognised for Excellence – 5 Star“ und der Categoriesieg „Non-Profit“ beim Staatspreis für Unternehmensqualität 2015

Kooperation mit TÜV AUSTRIA Akademie

Die FH Campus Wien verbindet im gemeinsam entwickelten und durchgeführten Masterstudium die Kompetenz der Fachhochschule in Forschung und Lehre mit der Praxiskompetenz in Industrie und Technik der TÜV AUSTRIA Akademie zu einer einzigartigen akademischen Ausbildung. Als AbsolventIn haben Sie die Möglichkeit, ohne zusätzliche Kurse vier Zertifizierungsprüfungen bei der TÜV AUSTRIA

Akademie abzulegen und die entsprechenden Personenzertifikate der TÜV AUSTRIA CERT GMBH zu erwerben: „Certified Safety Specialist“, „Certified Safety Manager“, „Zertifizierter Qualitätsbeauftragter“ und „Zertifizierter Risikomanager“. Die Zertifizierungsgebühren sind im Studienbeitrag nicht inkludiert und werden von der TÜV AUSTRIA Akademie gesondert eingehoben.

Kontakt

FH Campus Wien

Safety and Systems Engineering

› Masterstudium

Favoritenstraße 226

1100 Wien

T: +43 1 606 68 77- 8450

sse@fh-campuswien.ac.at

www.fh-campuswien.ac.at/sse_m

www.campusacademy.ac.at

www.facebook.com/FH.Campus.Wien



Anfahrt

Google Maps

Impressum

Medieninhaber: FH Campus Wien, Verein zur Förderung des Fachhochschul-, Entwicklungs- und Forschungszentrums im Süden Wiens, Favoritenstraße 226, 1100 Wien › Druck: Gerin › Fotocredits: APA-Fotoservice/Schedl › vorbehaltlich allfälliger Änderungen, Satz- und Druckfehler › © FH Campus Wien, Februar 2016.